

# Vereinsangelegenheiten.

## Protocoll

der Ausschuss-Sitzung vom 18. April 1887.

Anwesend: Herr Präsident Bachofen v. Eicht, die Herren Vice-Präsidenten v. Pelzeln und Zeller, ferner die Herren Ausschussmitglieder: Hofrath Dr. Claus. Hafner, von Kadich, Kermenic, Dr. Knauer, Spitschan, und Zecha; beurlaubt Herr Hofrath Watzka.

Das Protocoll der Sitzung vom 7. März l. J. wird verlesen und verificirt.

Der Vorsitzende macht die Mittheilung, dass die Herren Ausschussmitglieder Hodek und Dr. Pýbil, die an dieselben gerichtete Einladung, im Ausschusse zu verbleiben, beantwortet haben und bringt die bezüglichen Schreiben zur Verlesung. Da allseitig der Wunsch ausgedrückt wird, die genannten Herren dem Ausschuss zu erhalten und deren Theilnahme an der Vereinsleitung für späterhin nicht ausgeschlossen erscheint, beschliesst die Versammlung die eingangs genannten Herren vorläufig auf unbestimmte Zeit zu beurlauben.

Der Austritt des Herrn Adolf Künast aus dem Ausschuss wird von der Versammlung zur Kenntniss genommen.

Herr Victor Ritt, v. Tschusi zu Schmidhoffen dankt für die, durch die Generalversammlung erfolgte Ernennung zum Ehrenmitglied.

L. Wiesek in Hernald ersucht um eine Geldunterstützung zur Herstellung eines Brutapparates eigener Construction; die Versammlung beschliesst, diesem Ansuchen keine Folge zu geben.

Herr Vice-Präsident von Pelzeln legt ein Schreiben des Herrn Clarke in Leeds um Austausch der „Mittheilungen“ gegen das von demselben herausgegebene Fachjournal „The Naturalist“ und die englischen Berichte über die Wanderungen der Vögel vor; der Tausch wird bewilligt.

Der Secretär bringt hierauf nachfolgende Einläufe zur Kenntniss der Versammlung, und zwar:

- Einladung des untersteirischen Geflügelzucht-Vereines in Marburg, wegen Beschickung der von demselben zu veranstaltenden Ausstellung; nachdem die Beschickung dieser Ausstellung im Principe bereits früher beschlossen wurde, wird die Beschlussfassung über die näheren Modalitäten der nächsten Sitzung vorbehalten.
- Herr Völschan in Hamburg reclamirt die demselben auf der letzten Vereinsausstellung zuerkannte silberne Vereinsmedaille da die nicht erfolgte Zustellung der Medaille auf einen Irrthum zurückzuführen ist, wird die Herstellung und nachherige Zusendung der Medaille beschlossen.
- Herr Fallisch in Erlach ersucht um nähere Bezeichnung der „Feldbühner“, welche im Park zu Laxenburg ausgesetzt sein sollen; hierüber sind Informationen einzuholen.
- Herr Dr. Stramitzer in Leibnitz, in Angelegenheit der dem Aussteller Pogatschnigg zuerkannten silbernen Vereinsmedaille; durch die inzwischen erfolgte Uebersendung erledigt.
- Executionseinlegungs-Bollete wegen rückständiger Erwerbsteuer für das I. Halbjahr 1887 puncto fl. 5-92; wurde dem Herrn Cassier zur Flüssigmachung übergeben.
- Gartenbau-Inspector Herr Schubert wegen Bestätigung der Abrechnung aus dem Eintrittsgelde der Ausstellung im Jahre 1886; dem Herrn Cassier zur Ordnung übergeben.
- Herr Grossmann in Wilhelmsburg schickt ein anomales Ei einer Houdanhenne ein; dem Herrn Einsender ist der Dank auszusprechen.
- Herr Gruber in Rohrbach um Uebergabe von Brieftauben; wegen inzwischen erfolgter Vertheilung der hiezu bestimmten Tauben abweislich zu bescheiden.
- Herr A. Miersonski in Santiago (Chili) ersucht um Aufnahme in den Verein und offerirt einen Austausch lebender Vögel; die Versammlung beschliesst die Aufnahme des genannten Herrn als Mitglied und erklärt sich geneigt, auf den angetragenen Tausch einzugehen, worüber das Einvernehmen zu pflegen ist.

k) Herr Paulus in Sarajevo ersucht um Zusendung der bewilligten 2 Paar Brieftauben: Herr Rath Spitschan übernimmt die Zusendung.

l) Herr Baron von Rosenberg in s' Gravenhage, bezüglich des Nekrologes für Dr. Pollen; da der fragliche Necrolog für die „Ornis“ bestimmt war, wurde der genannte Herr eingeladen, die Wirksamkeit und Bedeutung Pollens für die Ornithologie in den „Mittheilungen“ zu besprechen.

m) Herr Charont in Eibis um Ueberlassung von Hausgeflügel; ist dahin zu erledigen, dass gegenwärtig keine Abgabe von Hausgeflügel stattfindet.

n) Herr V. Nemeec in Cairo offerirt sich zur Abgabe von Vogelbälgen und Mittheilung von Vogelbeobachtungen; wird zur Einsendung von Verzeichnissen und Mittheilung der zugesagten Beobachtungen eingeladen.

o) Museo Nacional in Rio de Janeiro um Uebersendung der „Mittheilungen“ gegen die dortigen Publicationen; wird bewilligt.

p) Herr Graf Potocki in Marianopol wegen Abgabe eines Uhu; diesbezügliche Bezugsquellen wurden namhaft gemacht.

q) Herr Regierungsrath Radnitzky in Wien legt Rechnung über fl. 7-40 für Herstellung silberner Vereinsmedaillen; wird zur Auszahlung angewiesen.

r) Herr Pfarrer Hanf in Mariahof dankt für die von der Generalversammlung erfolgte Ernennung zum Ehrenmitgliede.

s) Technisches und administratives Militär-Comité in Wien ersucht um Mittheilungen in Betreff der Zucht und Training von Brieftauben im Verein, sowie des Zeitpunktes der Abhaltung von Sitzungen wegen Delegation eines Vertreters; Herr Rath Spitschan wird ersucht, die bezüglichen Daten zusammen zu stellen.

Herr Dr. Knauer referirt über die an die Redaction eingelangten Beiträge.

Hierauf Schluss der Sitzung.

Die P. T. Herren Mitglieder werden gebeten, den Jahresbeitrag per fünf Gulden für das Jahr 1887 noch vor Ende Juni 1887 an den Vereins-Cassier Herrn Dr. Karl Zimmermann, Hof- und Gerichtsadvokaten, I., Bauernmarkt Nr. II einzusenden.

## Correspondenz der Redaction.

Herrn Ad. Siedentopf, Braunschweig (?). Wir haben bereits zweimal die gewünschten Separata an Sie abgesandt und als unbestellbar zurück erhalten; ersuchen um die richtige Adresse. — Herrn Prof. Gbr. S... a, Stuhlweissenburg. Den Aufsatz: „Von der Stockente“ haben wir erhalten; doch müssten ersuchen, denselben die polemische Spitze abbrechen zu dürfen. — Herrn Joh. Czato. Bestätigen dankend den Empfang des Aufsatzes „Ueber Locustella luscinioides Savi.“ — Herrn Dr. Wladislaw Schior. Wir haben mit bestem Danke erhalten: „Die Verbreitung der Taucher“, „Die Verbreitung der Stelzvogel und Scharrvogel“, „Die Verbreitung der Tauben“, „Die Verbreitung der schneppenartigen Vögel“, „Die Verbreitung der mövenartigen Vögel“ — sämtliche in Böhmen). — Herrn Professor Dr. Rud. Blasius. Wir sagen für die Uebersendung der Monographie und der Anzeigen wärmsten Dank. — Herrn A. Zecha, Gr.-Beezkerck. Bestätigen den Empfang des Artikels: „Die Dolchstichtaube“. Das Weitere werden wir besorgen. — Frau Ulm-Erbach. Für die gefällige Vermittlung unseren besten Dank. Wir hoffen in dieser Nummer Ihren Wünschen entsprechen zu haben. Die gewünschten Nummern folgen unter Kreuzband. — Herrn Professor Johann Seunik. Sarajevo. Wir haben die Correcturbogen bis heute nicht zurück erhalten. — Herrn O. Reiser, ebenda. Bitten um gütige Entschuldigung ob des bisherigen Stillschweigens. Brief folgt nächster Tage. — Herrn Baron Rosenberg. Die gewünschten Abdrücke folgen in einigen Tagen. — Herrn E. Hartert. Wir bestätigen mit Dank den Empfang der Abhandlung: „Vorläufiger Versuch einer Ornis Preussens“. Brief und Kreuzbandsendung folgt. Correctur haben wir abgesandt. — Untersteier. Geflügelzucht-Verein Marburg. Katalog und Bericht erhalten. Kommen in Nr. 7 darauf zurück.

## Errata.

Im Aufsätze: Die Falkenbaie der Araber in Algier, Seite 68, erste Colonne, Zeile 8 von unten (Nr. 5 vom 15. Mai) soll es statt: „welcher das Thal von der Küste scheidet“ heissen: „welcher das Tell von der Wüste scheidet“. Tell ist der Name des culturfähigen Bodeus im Gegensatz zur Wüste.

H. v. Rosenberg.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen des Ornithologischen Vereins in Wien](#)

Jahr/Year: 1887

Band/Volume: [011](#)

Autor(en)/Author(s):

Artikel/Article: [Vereinsangelegenheiten. 97](#)